



<https://biz.ii/zpdb>

# EIN JAHR IN DIE USA: BEWERBUNGEN FÜR JUGENDAUSTAUSCH-PROGRAMM NUR NOCH KURZE ZEIT MÖGLICH

Veröffentlicht am 15.08.2019 um 17:11 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Ein Jahr in den USA leben, studieren und arbeiten - diese spannende und einzigartige Kombination bietet das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP). In diesem Jugendaustausch-Programm des Deutschen Bundestages und des Amerikanischen Kongresses konnten seit 1983 bereits fast 27.000 junge Leute gefördert werden, davon 20 Prozent junge Berufstätige. Der Bundestagsabgeordnete Dr. Matthias Miersch möchte geeignete Bewerber und Bewerberinnen auf diese Möglichkeit aufmerksam machen und sie ermutigen, sich zu bewerben: "Ich kann aufgrund der Erfahrungsberichte meiner Patinnen und Paten der vergangenen Jahre nur dazu aufrufen: Bewerbt Euch. Diese Erfahrung ermöglicht ungeahnte Perspektiven", so

der Parlamentarier. Auch 2020 bietet das PPP, dann zum 37. Mal, auch jungen Berufstätigen wieder die Chance, amerikanisches Familien-, College- und Arbeitsleben aus erster Hand kennen zu lernen. Besonders angesprochen sind junge Berufstätige und Auszubildende (zum Beispiel gewerblich/technische Berufe, Handwerker, Kaufleute und Landwirte/Winzer), die zum Zeitpunkt der Ausreise im August 2020 eine anerkannte, abgeschlossene Berufsausbildung haben und nach dem 31. Juli 1995 geboren sind. Die Absolvierung eines Freiwilligendienstes wird begünstigend auf das Alter angerechnet. Bewerbungsunterlagen können noch bis zum 13. September 2019 bei der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) online unter [usappp.de](https://www.usappp.de) angefordert werden. Bewerbungsschluss ist der 30. September 2019. Nähere Informationen zum Programm gibt es im Büro des Abgeordneten Matthias Miersch oder können bei der GIZ in Bonn (ausschließlich junge Berufstätige) unter: 0228/4460-1339 oder -1172; Fax: 0228/4460 80 1889; Mail: [usappp@giz.de](mailto:usappp@giz.de) angefordert werden. Zusätzliche Informationen zum Berufstätigen-PPP sind auch über die Internetadresse [usappp.de](https://www.usappp.de) oder [www.bundestag.de/ppp](https://www.bundestag.de/ppp) zu finden.

